EDG
ENTSORGUNG DORTMUND GMBH

Leistungsverzeichnis zur Lieferung eines Hydraulikkettenbaggers, mit 22-24 t Betriebsgesamtgewicht

Stand: 19.11.2026

Vom Bieter ist bei den „Ja / Nein“ - Positionen Zutreffendes anzukreuzen.

Bei allen „Ja / Nein“ - Positionen handelt es sich um zwingende Vorgaben der AG, sofern nicht ausdrücklich abweichend gekennzeichnet.

Sollte daher eine der „Ja / Nein“- Positionen nicht mit „Ja“ beantwortet werden, führt dies zum Angebotsausschluss.

Ansonsten sind die Angaben vom Bieter einzutragen, z. B. bei der Position 1.07 die Stiellänge in mm.

Keinesfalls dürfen Änderungen in der linken Spalte des Leistungsverzeichnisses vorgenommen werden; eine solche Änderung kann zum Ausschluss des Angebotes führen.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf technische Spezifikationen (z. B. nationale Normen, europäische Normen, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird bzw. ein bestimmtes Produkt als Leitfabrikat vergeben wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz „oder gleichwertig“ immer auch gleichwertige technische Spezifikationen bzw. gleichwertige Fabrikate in Bezug genommen.

Allgemeines:

Gegenstand der Ausschreibung ist die Lieferung eines Hydraulikkettenbaggers mit 22-24 t Betriebsgesamtgewicht.
Der Bagger wird von der EDG-Entsorgung Dortmund GmbH für folgende Arbeiten auf der Deponie Dortmund-Nordost eingesetzt:

Verladen von Boden auf Sattelzüge: Die Maschine muss in der Lage sein, Bodenmaterial mit hoher Effizienz und Genauigkeit auf Sattelzüge zu verladen. Die Maschine muss über eine robuste Schaufel verfügen, um eine optimale Ausnutzung des Ladevolumens zu gewährleisten.

Verdichten von Hausmüll: Am Standort wird ein Hausmüllzwischenlager betrieben. Der Bagger soll den Hausmüll verdichten und Profilieren. Zudem unterstützt der Bagger beim Abdecken der Hausmüllmiete mit einer Plane.
Bewegen auf der Hausmüllmiete und schlammigem Untergrund: Die Maschine muss in der Lage sein, sich sicher und zuverlässig innerhalb der Deponie sowie auf der Hausmüllmiete zu bewegen. Die Bedingungen vor Ort erfordern eine hohe Geländegängigkeit und die Fähigkeit, schlammige Untergründe zu bewältigen. Die Maschine muss über eine 800mm Dreisteg Bodenplatte verfügen, um diese Anforderungen zu erfüllen.
Aufbau von Randwällen: Die Maschine muss in der Lage sein, Randwälle auf der Deponie aufzubauen. Der Aufbau von stabilen und zuverlässigen Wällen muss möglich sein. Die Maschine muss über eine entsprechende Hydraulik verfügen, um die Erdbewegung für den Aufbau der Randwälle durchzuführen.
Abdecken von Asbest und KMF: Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Fähigkeit der Maschine, Asbest und KMF sicher abzudecken. Dies erfordert spezielle Vorkehrungen und eine entsprechende Konstruktion der Maschine, um die erforderlichen Sicherheitsstandards zu erfüllen. Die Maschine muss über einen Partikelfilter der Klasse H verfügen, der einen effektiven Mitarbeiterschutz gewährleistet.
Die jeweiligen technischen Spezifikationen und Mindestanforderungen für die Standardausführung ergeben sich aus den in diesen Ausschreibungsunterlagen beigefügten Einzelauflistungen des Leistungsverzeichnisses.
Der Bagger muss bei der Auslieferung dem modernsten Stand der Technik sowie den jeweiligen gültigen, gesetzlichen Vorschriften, wie z.B. den Unfallverhütungsvorschriften (UVV), der Berufsgenossenschaft (BG), der BAGUV, CE-Abnahme entsprechen

Mit der Auslieferung des Baggers sind folgende gültige Unterlagen in elektronischer Form kostenlos zu übergeben:

- Bedienungsanleitungen
- Ersatzteilliste
- Schmierplan
- Wartungsplan
- Inspektionsplan
- Ggf. Ausnahmegenehmigungen von gesetzlichen Vorschriften

Und es sind folgende gültige Unterlagen in gedruckter Form kostenlos zu übergeben:

- 2 x Bedienungsanleitung
- Bestätigung der Bau- und Typengleichheit aller verwendeten Aggregate und Baugruppen gemäß dokumentierter / hinterlegter Unterlagen / Baumusterprüfung / Konformitätserklärung

Pos.	Bezeichnung der Lieferung oder Leistung		Angaben der AN
1	**Fahrgestell** Angabe: Herstellerbezeichnung und Typ		Beschreibung:
1.01	Angabe: Fahrzeugbreite mit Bodenplatten	**mm**	Fahrzeugbreite ohne Schaufel: _____ mm
1.02	Angabe: Fahrzeuglänge mit montiertem Ausleger/Stiel/Löffel	**mm**	Fahrzeuglänge: _____ mm
1.03	Angabe: Fahrzeughöhe	**mm**	Fahrzeughöhe: _____ mm
1.04	Angabe: Maximale Reichweite	**mm**	Reichweite: _____ mm
1.05	Angabe: Maximale Grabtiefe	**mm**	Grabtiefe: _____ mm

1.06	Stiellänge: mindestens 2.900 mm		
1.07	Angabe: Stiellänge	**mm**	Stiellänge:
1.08	Angabe: Monoblockausleger	**mm**	Monoblocklänge:

2	Motor					
2.01	Abgasnorm EU Stufe V, EPA Tier 4 final, HVO Ready (Betrieb mit Paraffinischem Dieselkraftstoff möglich).		Ja		Nein	
2.02	Angabe: Abgasnorm		Abgasnorm: _____			
2.03	Motorleistung zwischen 120 kW und 150 kW	**kW**	Ja		Nein	
2.04	Angabe: Motorleistung	**kW**	Motorleistung: _____ kW			
2.05	Angabe: Motortyp / Bauart / Zylinder / Einspritzung / Turbolader / Abgasnorm		Beschreibung:			
2.06	Hubraum zwischen 4.000 cm^3 und 4.500 cm^3	**cm^3**	Ja		Nein	
2.07	Angabe: Hubraum	**cm^3**	Hubraum: _____cm^3			
2.08	Angabe: Fassungsvermögen Kraftstofftank		_____ l			
2.09	Motorkühlung Automatische Umkehrlüfter		Ja		Nein	
2.10	Angabe: Motorkühlung:		Beschreibung:			

	akustische und optische Warneinrichtung bei Motor-überhitzung vorhanden					
2.11	Angabe: Betriebsmodi (mindestens 4)					
2.12	Lufteinlass Turbovorreinigung, Verschmutzungsanzeige Luftfilter, analog		Ja		Nein	
2.13	Kombinierte Abgasnachbehandlung, aus Dieselpartikelfilter und SCR-Modul.		Ja		Nein	
2.14	Abgasnachbehandlung während des Betriebs.		Ja		Nein	
2.15	Geräuschpegel LpA Fahrerohr zwischen 65 und 67 dB(A), nach ISO6396		Ja		Nein	

3	**Schnellwechsler, Anbaugeräte**					
3.01	Der Hydraulikkettenbagger verfügt über einen hydraulischen Schnellwechsler.		Ja		Nein	
3.02	Lehnhoff HS21 Schnellwechsler mit Lasthaken.		Ja		Nein	
3.03	Grabenräumlöffel, 2.200 mm, 1.150 ltr., Drehmotor, Unterschraubmesser		Ja		Nein	
3.04	Forstmulcher FAE UML/S/EX/VT-150, mit Seitenverstärkung, SW21 Adapterplatte.		Ja		Nein	

4	**Hydraulikanlage Hydrauliktank, -filter**					
4.01	Alle Hydrauliktanks mit Schauglas, „Min / Max.“ - Markierungen, Füllstand von der Außenkante des Hydraulikkettenbaggers sichtbar, mit sichtbarer Beschriftung: „Hydrauliköl“		Ja		Nein	
4.02	Angabe: Sind ein Tank oder mehrere Tanks, z. B. getrennt für Arbeits- und Fahrbetrieb, verbaut?		Beschreibung:			
4.03	Angabe: Tankvolumen ggf. getrennt für jeden Tank	**Ltr.**	Volumen Hydrauliktank: _____ltr.			
4.04	Ölmangelsicherung für die Arbeitshydraulik, akustisch in der Fahrerkabine		Ja		Nein	

5	**Hydraulikanlage** **Hydraulikkreisläufe** (nichtzutreffendes bitte streichen)					
5.01	Angabe: Anzahl und Funktionsbezeichnung der Hydraulikkreisläufe		Beschreibung:			
5.02	Angabe: Betriebsdrücke der Hydraulikkreisläufe	**bar**	Betriebsdrücke:			
5.03	Angabe: max. Fördermenge der Hydraulikkreisläufe (mindestens 500 l/min)	**l /min**	Ja		Nein	
			Fördermenge:			

6	**Zentralschmieranlage**					
6.01	Automatische Zentralschmieranlage		Ja		Nein	
6.02	Anzahl der mit der Zentralschmieranlage versorgten Punkte		Anzahl:			
6.03	Anzahl der nicht mit der Zentralschmieranlage versorgten Punkte		Anzahl:			

7	**Steuerung**					
7.01	Hydrauliksteuerung über Joystick (Kreuzsteuerhebel)		Ja		Nein	
7.02	Lenksteuerung des Hydraulikkettenbaggers über Joysticks		Ja		Nein	
7.03	Individuell programmierbare elektronische Multifunktionshebel (fahrerprofilabhängig)		Ja		Nein	

8	**Fahrerkabine**					
8.01	Schallgedämmte und vibrationsarm gelagerte Fahrerkabine		Ja		Nein	
8.02	FOPS (Falling Objekt Protective Structure), Steinschlagschutz Fahrerkabine		Ja		Nein	
8.03	Fahrersitz, orthopädisch, Vibrationsgedämpfter Komfortfahrersitz, Luftgefederter Fahrersitz mit Sitzheizung, Belüftungssystem, hoher Rückenlehne, Längshorizontalfederung, höhenverstellbaren Armstützen und 4-Punkt Sicherheitsgurt		Ja		Nein	
8.04	Alle Anzeigeninstrumente, Schalter und Bedienteile im direkten Sichtfeld des Fahrers erreichbar		Ja		Nein	
8.05	Klimaanlage		Ja		Nein	
8.06	Betriebsstundenzähler		Ja		Nein	
8.07	Motordrehzahlmesser		Ja		Nein	
8.08	Radio UKW / DAB+ „Bluetooth“-fähige Kombination mit Freisprecheinrichtung und Radioumschaltung in Reichweite vom Fahrer montiert		Ja		Nein	
8.09	Bedienpult als Farbdisplay und Anzeige aller relevanter Daten inklusive Selbstdiagnosesystem		Ja		Nein	
8.10	Lieferung und Montage einer Rückraumüberwachungseinrichtung für den Tag- und Nachtbetrieb.		Ja		Nein	
8.11	Akustischer Rückfahrwarner		Ja		Nein	
8.12	Außenspiegel links und rechts elektrisch verstellbar und beheizbar		Ja		Nein	

9	**Beleuchtungseinrichtung**					
9.01	Alle Leuchten und Scheinwerfer inklusive der Kabeleinführungen sind strahlwassergeschützt gemäß IP Code 65 ausgeführt		Ja		Nein	
9.02	Alle Elektrokabelenden sind nummerisch dauerhaft und ölfest gekennzeichnet		Ja		Nein	
9.03	Die Kennzeichnung ist Bestandteil des Elektroschaltplanes		Ja		Nein	
9.04	Arbeitsscheinwerfer LED		Ja		Nein	
9.05	Lieferung, Montage und Installation einer Rundumkennleuchte LED		Ja		Nein	

10	**Sonstiges**					
10.01	Konformitätsbescheinigung gemäß RL 2006/42/EG Anlage II		Ja		Nein	
10.02	Überführung der Baumaschine zur Betriebsstätte Deponie Nordost der EDG EDG Entsorgung Dortmund GmbH, Deponie Dortmund-Nordost Lüserbachstraße 180, D - 44329 Dortmund		Ja		Nein	
10.03	Einweisung und Schulung des Fahr- und Bedienpersonals, d.h. (von insgesamt 9 Mitarbeiter in Gruppen á 3 Mitarbeiter) eine Einweisung mit einer Dauer von mindestens 4 Stunden in deutscher Sprache auf der Deponie Dortmund Nordost, Lüserbachstraße 180 in 44329 Dortmund bezüglich des Baggers durch qualifizierte Mitarbeiter der AN		Ja		Nein	
10.04	Betriebsanleitung		Ja		Nein	
10.05	Wartungs- und Schmierplan		Ja		Nein	

11	**Garantien und Garantiezeiten**		Zutreffendes ankreuzen, mind. ein Feld ist anzukreuzen
11.01	12 Monate oder 1.500 Betriebsstunden auf den gesamten Hydraulikkettenbagger		
11.02	24 Monate oder 3.000 Betriebsstunden auf den gesamten Hydraulikkettenbagger		
11.03	36 Monate oder 4.500 Betriebsstunden auf den gesamten Hydraulikkettenbagger		
11.04	60 Monate oder 8.000 Betriebsstunden auf den gesamten Hydraulikkettenbagger		

12	**Lage und Entfernung zur Vertragswerkstatt gemessen am Einsatzort des Hydraulikkettenbaggers** **Entsorgung Dortmund GmbH** **Lüserbachstraße 180,** **D - 44329 Dortmund**		Zutreffendes ankreuzen und die konkrete Adresse der Servicewerkstatt eintragen			
12.01	Lage der Vertragswerkstatt:		Adresse:			
12.02	00 bis < 25 Kilometer-Radius					
12.03	25 bis < 50 Kilometer-Radius					
12.04	50 bis < 75 Kilometer-Radius					
12.05	75 bis < 100 Kilometer-Radius					
12.06	100 oder mehr Kilometer-Radius					
12.07	Die von der AN autorisierte Servicewerkstatt zur Erbringung aller Wartungs- und Reparatur-dienstleistungen ist in der Lage, den Hydraulikkettenbagger der AG im technisch einwandfreien Zustand zu halten, um ungeplante Standzeiten zu vermeiden.		Ja		Nein	
12.08	Die Öffnungszeiten der Servicewerkstatt sind für die AG von Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 17:00 Uhr und an Freitagen von 07:00 bis 16:00 Uhr		Ja		Nein	

12.09	Monteurleistungen einschließlich Fahrten zur Deponie (Deponie Nord Ost, Lüserbachstraße 180, 44329 Dortmund) innerhalb folgender Zeitfenster: Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 17:00 Uhr und Freitag von 07:00 bis 16:00 Uhr.		Ja		Nein	

13	**Lieferfristen**		Zutreffendes ankreuzen, mind. ein Feld ist anzukreuzen
13.01	Bis 22 Wochen nach Eingang der Bestellung		
13.02	Bis 24 Wochen nach Eingang der Bestellung		
13.03	Bis 26 Wochen nach Eingang der Bestellung		
13.04	Bis 28 Wochen nach Eingang der Bestellung		
13.05	Bis 30 Wochen nach Eingang der Bestellung	**max.**	
13.06	Liefermonat angeben		